



Ministerialblatt für das Land Nordrhein-Westfalen

Ausgabe: [MBI. NRW. 2015 Nr. 15](#)
Veröffentlichungsdatum: 20.09.2014
Seite: 353



Änderung der Verwaltungsgebührenordnung der Ärztekammer Westfalen-Lippe vom 20. September 2014

21220

Änderung der Verwaltungsgebührenordnung der Ärztekammer Westfalen-Lippe vom 20. September 2014

Die Kammerversammlung der Ärztekammer Westfalen-Lippe hat in ihrer Sitzung am 20. September 2014 aufgrund § 23 Abs. 1 Heilberufsgesetz vom 9. Mai 2000 ([GV. NRW. S. 403](#)), zuletzt geändert durch Gesetz vom 30. April 2013 (GV. NRW. S. 202.) folgende Änderung der Verwaltungsgebührenordnung der Ärztekammer Westfalen-Lippe vom 28. März 1981 ([MBI. NRW. S. 1211](#)), zuletzt geändert am 30. November 2013 ([MBI. NRW. 2014 S. 133](#)), beschlossen, die durch Erlass des Ministeriums für Gesundheit, Emanzipation, Pflege und Alter des Landes Nordrhein-Westfalen vom 22. April 2015 genehmigt worden ist.

1. § 1 A wird wie folgt korrigiert:

„6. die ab dem 1.1.2014 durchzuführende Fachsprachenprüfung = € 300,00“.

2. § 1 B wird wie folgt ergänzt:

„5. die Durchführung und Ergänzungsprüfung für MFA mit der Fortbildungsqualifikation Versorgungsassistentin in der Hausarztpraxis (VERAH) zur Erlangung der Spezialisierungsqualifikation Entlastende Versorgungsassistentin (EVA) bzw. Nichtärztliche Praxisassistentin (NäPa) gem. Curriculum der Bundesärztekammer = € 80,00“.

3. § 1 C 2 wird neu gefasst und ergänzt:

„2.1 die Beurteilung von Anzeigen zur Durchführung von IVF/ET, ICSI u. a. (§ 13 Berufsordnung) einschließlich der Prüfung von Anträgen auf entsprechende Genehmigung zur Durchführung künstlicher Befruchtungen gem.

§ 121 a SGB V = € 1.000,00

2.2 die Prüfung von Anträgen auf Genehmigung zur Durchführung künstlicher Befruchtung gem.

§ 121 a SGB V = € 250,00

2.3 die Prüfung von Anträgen und Überprüfungen nach dem Präimplantationsdiagnostikgesetz Nordrhein-Westfalen (PIDG NRW)

- Antragsgebühr = € 2.000,00

- prüfungspflichtige Änderungsanzeige = € 200,00

- Überprüfung vor Or = € 3.000,00

2.4 Qualitätssicherung Reproduktionsmedizin

- Datenbearbeitung/-bewertung je Datensatz = € 1,70

- Begehung und Beratung eines reproduktionsmedizinischen Zentrums bei qualitativen Auffälligkeiten = € 1.000,00"

4. Buchstabe F entfällt

5. Buchstabe G wird Buchstabe F

6. Buchstabe H wird Buchstabe G

7. Buchstabe I wird Buchstabe H"

Genehmigt.

Düsseldorf, den 22. April 2015

Ministerium für Gesundheit, Emanzipation,
Pflege und Alter des Landes Nordrhein-Westfalen
- 232 - 0810.54.2 -

Im Auftrag
gez. Dr. S t o l l m a n n

Die vorstehende Änderung der Verwaltungsgebührenordnung wird hiermit ausgefertigt und im Ministerialblatt für das Land Nordrhein-Westfalen und im „Westfälischen Ärzteblatt“ bekanntgemacht.

Münster, den 28.4.2015

Der Präsident
gez. Dr. med. Theodor W i n d h o r s t

- MBI. NRW. 2015 S. 353